

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

112 (22.4.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Drittes Blatt.

Mittwoch den 22. April

1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 37771. Die Abhaltung von Viehmärkten betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß das Großh. Bezirksamt Durlach das Verbot der Abhaltung von Viehmärkten im Amtsbezirk Durlach wieder aufgehoben hat.

Karlsruhe, den 21. April 1896.

Großh. Bezirksamt.
M a y.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir für die Kinder-Soolbadstation Amöliebad in Dürreheim folgende Gaben empfangen: von Ungen. 17 M. 15 N., Ungen. 3 M.; drch. Frn. Hofarzt Dr. von Seyfried: von Frau Senatspräsident Wielandt 5 M., Frau Oberrechnungsrath Reiß 10 M., Frau Medizinalrath Weill Wwe. 20 M., Frau Hofballmstr. Sachs 5 M. und drch. dieselbe von Fr. S. M. 10 M., aus der Spielkasse 27 M. 40 N., F. S. 10 M., Fr. M. v. Beck 10 M. und drch. dieselbe von Ungen. 2 M., Fr. A. Bl. 20 M., Fr. N. J. 5 M.; drch. Frau Ministerialrath Föhrenbach: von Frn. Buschler Zimmermann 10 M., Ungen. 5 M.; drch. Frn. Geh. Rath Dr. Ullmann: von Freifrau v. Marschall, geb. Westphal, 20 M. Für diese gütigen Zuwendungen sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Gaben.

Karlsruhe, den 21. April 1896.

Der Vorstand der Abtheilung III.

3.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 24. April d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich wegen Wegzug Karlstraße, neben der Bad. Presse, gegen Baarzahlung:

1 gutes Bett (französ. Bettstatt, Koff, Haarmatratze, Plumeau und 2 Kissen), 4 Deckbetten, 2 Unterbetten, 6 Kissen, 1 polierte Bettstatt mit Koff und Matratze, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 schönes, nußbaumpolirtes Büffet mit Marmorplatte, 1 Kommode und 1 Waschkommode mit je 4 Schubladen, 1 gut erhaltenen, modernen Schlafdivan, 1 großen Ovalspiegel, 1 Sophatisch, 1 Nähtisch, 1 Handtuchgestell, 1 schwarze Säule mit großer Figur, 1 vernickeltes Metalltischchen mit 3 Abtheilungen, 1 eisernen Amerikaner-Fauteuil, verstellbar als Schlafdivan und Lehnstuhl mit Plüschpolster, 1 Badewanne, 6 Rohrstühle, 1 Ofenschirm mit Plüschrahmen, 1 Kinderbettstatt, 1 Bücherständer mit Glasbüchern, 1 Drehstuhl, eine schöne, rothbraune Plüschgarnitur (1 Sopha und 5 Lehnfauteuils), 12 Bände Schiller's Werke und einige kleine Gegenstände.

Die Möbel sind alle nußbaumpolirt und gut erhalten. Die Plüschgarnitur kommt Mittags 1 Uhr zum Ausgebot.

B. Kossmann, Auctionator.

Bekanntmachung.

Im Konkurse des Mehlhändlers Michael Bismann in Mühlburg soll (mit Genehmigung Großh. Amtsgericht) die Schlussvertheilung erfolgen. Hierzu sind verfügbar . . . M. 640.— und zu berücksichtigen nicht bevorrechtigte Forderungen . . . M. 2892.26. Gleichzeitig wird auf §. 140 d. R. O. verwiesen.

Karlsruhe, den 20. April 1896.
Der Konkursverwalter:
Carl Burger.

Herstellung von Cementgehwegbelag.

Nr. 1200. Die Herstellung von 135 qm Cementgehwegbelag in der Gartenstraße, zwischen Ritterstraße und Karlstraße, soll vergeben werden. Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 23. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 20. April 1896.
2.1. Städtisches Tiefbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 23. April 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Halbhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege 5 emlich gegen baare Zahlung: 1 Faß und 6 Korbfässer mit Branntwein, 2 Chaises-longues, 4 Rasenaptes, 3 Waschkommoden mit Marmorauflage, 8 Betten, 1 Schreibtisch, Kommoden, 1 Vertico, 4 Schränke, Tische, Spiegel, 1 Waschkumme u. s. w.

Karlsruhe, den 21. April 1896.
N. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Feiertheimer Gelände-Versteigerung.
Nr. 629. Die Gemeinde Feiertheim läßt am

Mittwoch den 6. Mai d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

auf diesigem Rathhause öffentlich zu Eigenthum versteigern:

2.2. Nr. 267 von der 78 a 77 qm großen Wiese im Kiegel (s. R. Füllersprung), einerseits Josef Simon, andererseits Karl Knust, hiebei ein Geländeplatz gegen Westen zu, einerseits Josef Simon, andererseits die Gemeinde, vornen stößt sie an die obere Kante der Albuserböschung, hinten an Josef Simon, in einem Flächeninhalt von 1520 qm Wiesen und Weg,

Anschlag pro qm 3 M. = 4560 M., vorbehaltlich der Staatsgenehmigung. Plan und Bedingungen liegen von heute ab auf dem Rathhause zur Einsicht offen.

Feiertheim, den 21. April 1896.

Gemeinderath.

Bürgermeister Braun.

vd. Karg.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Friedenstraße 24, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, 2 Küchen, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Müppurerstraße 9 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Keller auf 1. Juli 1. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock links des Vorderhauses.

Schloßplatz 14 ist der 2. Stock von 6 bis 8 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock.

*Sofienstraße 62 ist auf Juli eine schöne Parterrewohnung von 5—6 Zimmern und Zugehör zu vermieten und täglich von 11 Uhr ab einzusehen. Näheres im 3. Stock und bei E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

*2.1. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf der Kaiser-Allee, ist per sofort oder später beziehbare zu vermieten. Näheres Lessingstraße 42, parterre.

Wohnungen.

2.1. Karlstraße 72b (Neubau) sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 8 Zimmern, 2 Balkons und Bad, alles auf's Neueste eingerichtet, auf Juli zu vermieten; der 2. Stock zu 1500 M., der 3. Stock zu 1350 M. Zu erfragen Schützenstraße 9.

Kaiserstraße 22,

zwei Treppen hoch, ist eine elegante, mit Balkon und Parket versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerabtheilungen, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81/83 im Laden.

Wohnungen.

3.1. Karlstraße 72b und 72d (Neubau) sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern auf Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9.

* Laden mit Wohnung

auf Oktober zu vermieten: Herrenstraße 38.

Laden zu vermieten.

2.1. Waldstraße 15 ist auf 23. Oktober d. J. ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, Kontor und Magazin, ev. Wohnung zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht sofort eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Offerten unter Nr. 3151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. Juli werden von ruhigen Leuten 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller in einem Hause im Bahnhofstadtteil oder Oststadt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht sofort oder auf 1. Juni eine kleine Wohnung, bestehend aus einem großen oder zwei kleineren Zimmern nebst Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3000 Schillerstraße 4, 4. Stock, abzugeben. Dasselbst sucht eine junge fleißige Frau Monatsstelle.

*2.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf Mai zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 3149 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Familie sucht sofort eine Wohnung von einem Zimmer und Küche oder zwei kleineren Zimmern. Offerten unter Nr. 3155 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für eine kleine Familie wird eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Küche für sofort oder auf 1. Mai gesucht. Offerten unter Nr. 3147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 23. Juli event. 1. Oktober d. J. wird für eine ruhige Beamtenfamilie von 3 Personen eine Wohnung (womöglich mit freier Aussicht) von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 3143 im Kontor des Tagblattes gleichgültig abzugeben.

Gesucht

auf Mitte Mai eine Wohnung von 6 Zimmern (darunter mindestens ein sehr großes), im Freien

gelegen, womöglich mit Veranda. Gest. Anerbieten sind unter Nr. 3153 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Zimmer zu vermieten.

* Göttestraße 7, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai billig zu vermieten.

* Schloßplatz 17, parterre, ist ein gut möbliertes Wohnzimmer mit Schlafkabinett sofort oder später zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes, großes Parterrezimmer ist an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Wilhelmstraße 50.

* 2.1. Ein elegant möbliertes Schlafzimmer ist zu vermieten: Thurmstraße 7a, 2 Treppen links, Café Bauer.

* Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne Person auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiserstraße 60, 3 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten.

* 2.1. Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 82, parterre.

* Sostenerstraße 13 ist im Vorderhaus, parterre, ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 58 ist im 2. Stock sofort oder auf 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein kleines, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später bei besserer Familie mit ganzer Pension zu vermieten: Leopoldstraße 20 im 3. Stock.

* Herrenstraße 16, drei Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sofort oder per 1. Mai zu vermieten.

* Kaiserstraße 42, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später billig zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit Pension an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Madonnenstraße 39 im 2. Stock des Seitenhauses.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden jungen Mann sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten: Kronenstraße 8 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Adlerstraße 19, parterre, ist ein gut sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

Zimmer,
ein gut möbliertes, mit freier Aussicht, ist zum Preise von 15 Mk. incl. Kaffee pro Monat bei kinderloser Familie in ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 4. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
* Ein solider Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht und kann derselbe auch Kost erhalten: Marienstraße 4, parterre.

Zimmer-Gesuche.
* Gesucht wird für einen ruhigen Herrn ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 3156 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* 2.1. Für ein Fräulein wird ein möbliertes Zimmer, wenn möglich mit Küche, gesucht. Offerten unter Nr. 3157 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem jungen, soliden Kaufmann, welcher hier in Condition ist, wird, event. auf längere Zeit, ein unmöbliertes Zimmer mit Bedienung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Großes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten event. 2 Zimmer nebst kleiner Küche sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ruhige, anständige Frau (Witwe) sucht ein einfaches, leeres Zimmer. Offerten mit Preisangabe nimmt unter Nr. 3136 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.
Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet nach aus-

wärts in einem Landstädtchen bei einer kleinen Beamtenfamilie gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, 1 Stiege hoch.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen findet Stelle: Friedenstraße 13, parterre. Ebenfalls selbst wird auch eine Lauffrau gesucht.

Nach Mannheim wird zu einer Dame ein gewandtes Mädchen bei hohem Lohn gesucht, ebensolche nach Speyer in ein Pfarrhaus und nach Freiburg in ein Privathaus. Sämtliche erhalten 50-60 Mk. Lohn im Vierteljahr. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein kräftiges Hausmädchen wird bei hohem Lohn zu einer Fabrikantenfamilie in der Nähe von Karlsruhe gesucht; ebenso finden einige Hausmädchen sehr gute Stellen und können nebenbei das Kochen erlernen. Näheres Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch etwas vom Kochen versteht, per 1. Mai gesucht. Näheres Adlerstraße 18, eine Treppe hoch.

* Ein ordentliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sowie ein junges Kindermädchen finden sogleich oder auf 1. Mai sehr gute Stellen: Bahnhofstraße 26, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen und putzen kann, wird sofort gesucht: Marienstraße 28, parterre.

U.Sch. * Köchinnen, Zimmer- und Kinderfrauen, Kellnerinnen finden die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches einer Haushaltung vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Göttestraße 11 im 3. Stock links.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle: Luisenstraße 36 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gut besorgt, auch nähen und bügeln kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 187, 2 Stiegen hoch.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann, Zimmerarbeit sehr gut versteht und gute Zeugnisse hat, sucht bei einer kleinern Familie sogleich oder zum 1. Mai Stelle durch das Vermittlungsbüreau A. Blinck, Bahnhofstraße 26, parterre.

G. Auf Georgi (23. April) suchen mehrere Mädchen passende Stellen als Zimmermädchen, Kindermädchen, sowie einige Mädchen, welche kochen können, fleißig und willig sind, und mehrere Hausmädchen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

50 Mark
werden von einer Witwe gegen vierfache Sicherstellung zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 3146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Tapezierer
kann sofort eintreten bei J. Müller, Tapezierer und Dekorateur, Hirschgasse 15. 2.1.

Maschinenarbeiter,
ein erfahrener, für mech. Schreinerei mit Gasmotorenbetrieb möglichst sofort gesucht. Meldungen unter W. 398 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Baden-Baden.

Kleidermacherin-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, kann sogleich eintreten: Waldstraße 89.

Eine tüchtige Kellnerin
wird für jeden Sonntag zur Aushilfe gesucht: Schützenstraße 58. 2.1.

W. Kellnerinnen, junge, hübsche, tüchtige, finden in Restaurant I. Rang sofort gute Stellen durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5, eine Treppe hoch.

Goldenes Kreuz, Ludwigplatz.
* Suche per sofort eine einfache, tüchtige Kellnerin, womöglich nicht zu jung. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert.
Karl Walter.

Lehrling-Gesuch.

Ein wohlgezogener, mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann, welcher hübsch schreibt, kann unter günstigen Bedingungen auf unserem Bureau sofort in die Lehre treten.

Karlsruher Gewerbebank,
Herrenstraße 3.

Lehrmädchen

aus guter Familie wird gesucht von
H. Freyheit,
Schuhwaaren-Lager,
Kaiserstraße 117.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein ordentlicher Bursche von 16-18 Jahren findet sofort Stelle.
W. Gastel, Hoflieferant,
Ritterstraße 8.

Hausbursche-Gesuch.

2.1. Ein fleißiger, reinlicher Bursche findet sofort Stelle bei
Karl Kaufmann, Conditior,
Ludwigplatz 61.

Ausläufer-Gesuch.

* Gesucht wird ein ordentlicher Ausläufer mit Zeugnissen.
Geschw. Bohm, Karlstraße 22,
Pariser Neuwäscherei.

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Adlerstraße 36 im Laden.

* Ein der Schule entlassenes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zu zwei größeren Kindern gesucht. Näheres Wielandstraße 26 im 3. Stock.

Gesucht

wird eine alleinstehende Frau event. ein junges Mädchen für die Vormittage. Näheres Wilhelmstraße 29 im 3. Stock.

Monatsfrau-Gesuch.

Eine gut empfohlene, ordentliche und reinliche Monatsfrau wird bei gutem Lohn sofort gesucht. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, 28 Jahre alt, mit leichtern Bureauarbeiten vertraut, sucht Stelle als Magazinier, Bader oder Diener, auch ausbilsweise für einige Stunden oder Tage in der Woche. Gest. Offerten unter Nr. 3148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Markgrafenstraße 11 im 4. Stock wird allerlei Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Daselbst findet ein anständiges Mädchen billige Schlafstelle.

* Eine jüngere Frau sucht Beschäftigung im Putzen, Ausbille in Wirtschaften oder Monatsstelle auf 1. Mai. Näheres Markgrafenstraße 4, 2. Stock.

Robes.

* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen eleganter Damen- und Kindergarbes- robes; saubere Arbeit bei mäßigen Preisen. Näheres Markgrafenstraße 26, eine Treppe hoch links.

* 7.1. Eine tüchtige Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Ausbügeln. Zu erfragen Birkel 20 im Feinbügelschäft.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jon. Flumm,** Kleidermacher,
7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch
Schöne Arbeit. Billige Preise. 2.1

Damenkleider und Kindergarderobe
werden schön und billig angefertigt: Adlerstraße 19, parterre. *2.1.

Verloren
wurde am 20. d. Mts. in der Kaiserstraße von der Herren- bis zur Kronenstraße ein **Granat-Armband**. Abzugeben gegen Belohnung im **Café Seyfried**, Birkel 16.

Verloren.
Auf dem Wege von der Gartenstraße nach der Bessingstraße, Kriegstraße, Westendstraße, Jahnstraße wurde Montag Abend ein Portemonnaie mit 2 Zwanzig-Markstücken Inhalt verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Jahnstraße 5, 2. Stod.

Verloren
wurde am letzten Samstag ein silberner Landauer Thürensgriff vom Hauptbahnhof durch die Adlerstraße bis zum Schloßplatz. Abzugeben gegen Belohnung bei **Friedrich Kübler**, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 22.

Hausverkauf mit Spezereigeschäft.
Ein nachweisbar rentables Haus mit Spezereigeschäft in guter Verkehrslage dieser Stadt ist mit ganz geringer Anzahlung sofort aus erster Hand zu verkaufen. Näheres ertheilt **Adolf Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

*5.1. In bester Geschäftslage der **Waldstraße** in Karlsruhe ist ein zu jedem Geschäft passendes

Geschäftshaus
sofort zum Preis von **RM. 38000** im Auftrag zu verkaufen. Das Nähere bei

Julius Loeffel,
Bank-, Agentur- und Commissions-Geschäft in Durlach, Telephon Nr. 16, mit Anschluss nach Karlsruhe.

Hausverkauf.
Ein vierstöckiges Haus vor dem Durlacherthor, als Kapitalanlage geeignet, ist „um den Selbstkostenpreis“ aus erster Hand zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 3152 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:
eine rote Plüschgarnitur, zwei Ovalettische und ein Eisenbahnuniformmantel. Näheres Ruppurrerstraße 26 im 3. Stod.

Ein **Brockhaus-Conversations-Lexikon**, ein zweithüriger Kleiderschrank und ein Ovalettisch sind zu verkaufen: Stefaniensstraße 47 im 4. Stod.

* Amalienstraße 15 ist im 3. Stod des Seitenbaues ein sehr gut erhaltener **Herd** sammt Rohr billig zu verkaufen.

Ein **großes Volkster** zur Verkleidung einer Flügelthüre, noch fast neu, ist sogleich zu verkaufen: Leopoldstraße 46.

* Luisenstraße 36 ist im 2. Stod ein **Kinderwagen** und ein **Bücherregal** zu verkaufen.

Zu verkaufen
sind 1 eif. Waschtisch, 1 eif. Waschgestell, 2 Gartenstühle, 1 eif. Gartentisch, 1 elektrisches Läutewerk (Ladentelegraph). Zu erfragen Adlerstraße 1 im Laden.

Wegen zurückgegangener Heirath sind billig zu verkaufen: ein neuer, schöner **Küchenschrank** sowie **Tisch, Schafe** und zwei **Küchenherde**. Zu erfragen **Bürgerstraße 13** im Hinterhaus, parterre.

3.1. **Zu verkaufen:**
gebrauchte Porzellanöfen, Glas- und Zimmertüren, Lambris, ein eiserner Balkon, eiserne Thüren bezw. Läden, elektrische Klingeln und Leuchtglühbirnen, Gasröhren für Illuminationszwecke, kupferner Waschtisch, alte Bleiröhren, Zinkblech, Eisen u. Ansehen Kriegstraße 35 im Hof. Näheres hierüber Erdbrunnstraße 9, Bureau.

Billig zu verkaufen:
alte Stühle, Koffer, einige Einmachdüse, Messinglochtöpfe und Anderes: **Hirschstraße 71**, 2 Treppen.

Wegen Abreise
sind beinahe noch neue Möbel, bestehend aus einem feinen Divan, einem Vertico, Ausziehtisch, Spiegel, Teppichen u. s. w., billig zu verkaufen: **Birkel 24**, parterre links.

Sofort billig zu verkaufen:
1 Spiegelschrank, 2 große Glaskränke, für Läden geeignet, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Nähmaschine für Hand- und Fußbetrieb, 2 Blumentische, 2 feine Vogelkäfige, 6 Stück eichene Sessel mit hohen Lehnen, neu, 1 Waschkommodchen, 2 Kinderwagen, 1 Zwei- und 1 Dreirad, 1 älteres, compl. Bett, 1 compl. Zither mit Darr'scher Schule und Musikmappe und Verschiedenes: **Marktgrafenstraße 38**.

Kochherd,
ein gebrauchter, ist billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 43**.

Sofort zu verkaufen:
1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Kinderbettlade, 2 Waschtische, 1 Küchenschrank, 1 Kanapee, 1 Divan, 1 Ovalettisch zum Ausziehen, mit 3 Einlagen, schön polirt, 3 schön gepolst. Stühle mit grünem Plüschbezug, 2 Mainzer Bettlatten mit Rosten und verschiedene andere Sachen. Anzusehen von 8-12 und von 1-6 Uhr: **Leopoldstraße 11** im hintersten Hof, parterre.

Kauf-Gesuche.
3.3. Eine große **Hundehütte** wird zu kaufen gesucht **Wagner**, Stadigarten.

*2.1. Ein gebrauchtes, jedoch gutes **Bread** (sechsfühlig) mit oder ohne Dach sogleich zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 3144 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Möbelkauf-Gesuch.
1 Chiffoniere, 1 Tisch, 1 Schreibtisch, 1 Nachttisch, 1 Schrank, 1 Bett, 1 Waschkommode, ferner: 1 Garnitur, bestehend aus 1 Sopha und 6 Sesseln. Offerten unter Nr. 3154 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine **Rosshaarmatratze** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Bahnhofstraße 5**, 2. Stod.

Gebrannter Kaffee,
das Allerfeinste, was geboten werden kann (Mischung von acht arabischem Mokka, braunem Mokka und Perl-Ceylon), selbstgebrannt, empfehle per Pfund **2.-**.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Rosinen zur Weinbereitung
in diversen besten Sorten und Qualitäten empfiehlt billigst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Ein **Bienenzüchter** hat mit dem **Alleinverkauf** seines **garantirt reinen**

Blüthenhonigs

übertragen und empfehle solchen zur geneigten Abnahme bestens.

J. Klasterer, Kaiserstr. 100.

Schinken.

Viccoloschinken, 4-6 Pfd. schwer, per Pfd. 70 \mathcal{K} , **Schinken ohne Knochen**, 6-8 Pfd. schwer, per Pfd. 80 \mathcal{K} .

Hinterschinken, 8-12 Pfd. schwer, per Pfd. 85 \mathcal{K} , ganz mageres **Dürrefleisch** per Pfd. 75 \mathcal{K} empfiehlt in frisch eingetroffener Sendung

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Neue Kartoffeln.

Algerische lange **Biscuitkartoffeln** u. **Sommer-maltakartoffeln** von erprobter Güte und in größter Frucht empfiehlt billigst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

NB. Für **Wiederverkäufer** und bei Abnahme von **Originalfassern** von 120 kg zum billigsten **Engros-Preis** und wegen **Frachtersparnis** wesentlich billiger als von auswärts.

Rosenberger's Holzgalerie
mit angehängter Zugvorrichtung.



Unübertroffen in Erfolg.

Practisch in feiner Anwendung.

Jedermann kann sich dieselbe selbst auf- und abmachen und braucht bei **Umzügen** zc. keinerlei Aenderung.

Unentbehrlich für jede Haushaltung.
Empfehle dieselbe mit und ohne Holzgalerie in großer Auswahl billigst

A. Rosenberger, Eisenhandlung,
Werderplatz. 3.1.



Sparföhrerde,

selbstverfertigte, stelle wegen großem Vorrath, um Platz zu gewinnen, dem Verkaufe aus.

Da keine **Ladenmiete**, sind dieselben zu bekannt billigsten Preisen gestellt.

Starke Material, gut ausgemauert, mehrjährige Garantie, günstige Zahlungsbedingungen.

Alle Herde werden in Zahlung genommen.

Herd- und Wauschloßerei
Eduard Meess,
43 Amalienstraße 43.

Reparaturen an alten Herden schnell und billigst.

Kastatter Kochherde
bester Konstruktion, Feuerung in der Mitte, empfiehlt, auch auf Abzahlung, in großer Auswahl billigst

A. Rosenberger, Eisenhandlung,
Werderplatz. 3.1.

Grabgitter,



Eduard Meess,
43 Amalienstraße 43.

Zur **morgigen Ziehung** sind nur noch wenige **Frankfurter Loose** zu haben per Stück 1 \mathcal{M} ., 11 Stück 10 \mathcal{M} ..

Wer wagt, gewinnt, bei **Hauptagentur Carl Götz,**
Leberhandlung,
Hebelstraße 15, beim Rathhaus.

Brauerei Kammerer.
Heute wird geschlachtet.
H. Erles.

Goldenes Kreuz,
Ludwigsplatz.
* Empfehle einen vorzüglichen bürgerlichen
Mittagsstisch zu 50 Pf. (ohne Suppe 40 Pf.)
und garantire für das Bestgebote um diesen
Preis.
Karl Walter, zum goldenen Kreuz.

Reichshallen-Theater,

Marienstraße 16.
Direktion: **Max Hölzle.**
Mittwoch den 22. April 1896
Lustspielabend:
Das Singvögelchen,
Singspiel in 2 Akten von Jacobsen;
vorher
Kalt gestellt,
Posse in 2 Akten von Hirth.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Einem verehrten Publikum erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen,
daß ich am 23. d. M. das Geschäft meines Vaters hier übernehme und bitte,
das demselben früher geschenkte Vertrauen auf mich gütigst übertragen zu wollen.
Prompte und reelle Bedienung zugesichert.

Einem freundlichen Zuspruch entgegengehend, zeichnet
hochachtungsvoll

Georg Bauer,
Bäckerei und Conditorei,
3 Waldstrasse 3.

Eier! Eier!

Um allen Irrthümern zu begegnen, theile meinen werthen Kunden
und Geschäftsfreunden mit, daß sich mein Geschäft **nach wie vor**

Karl-Friedrichstraße Nr. 3

befindet und offerire ich von heute eintreffenden Wagen

I^a Ober-Italiener Eier

zum Einkalfen billigst.

Eiergroßhandlung S. Idstein,

Karl-Friedrichstraße Nr. 3.

Wer
eine gute und kräftige **6 Pfennig-Cigarre**
rauchen will, verlange

Nr. 16

in dem Cigarren-Geschäft von

Carl Mühlich,

Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße und gegenüber der Hofapotheke.

Aus unserer Specialabtheilung **Anfertigung nach Maass**
verweisen wir besonders auf einen Separat-Artikel, gute, dauerhafte
Qualität, in verschiedenen Dessins und Farben, wovon wir den
Sacco-Anzug nach Maass in bekannt bester Ausführung
zu **Mark 60.— netto** liefern.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom
18. April ds. Js.
Nachdem der Gemeindevoranschlag die Zustimmung
des Bürgerausschusses erhalten hat, werden folgende
Beiträge zur Auszahlung angewiesen: an die Anstalt
für Arbeitsnachweis 1000 M., an den bad. Frauen-
verein, Beitrag: a) zu den Kosten der Abendlochkürse
für Arbeiterfrauen und Arbeiterinnen 200 M., b) zur
Frauenarbeitschule 600 M., an den Verein zur Unter-
haltung eines Bädnerinnen-Anstalts 500 M., an den
Sonntagsverein 100 M., an den Verein bad. Lehrerinnen
500 M., an den Altertumsverein 100 M., an den
Arbeiterbildungsverein zu Unterrichtszwecken 400 M.,
an den botanischen Garten der techn. Hochschule 500 M.,
an die allgemeine Volksbibliothek 500 M., an den
Karlsruher Reiterverein 500 M., an den Schwarzwald-
verein, Sektion Karlsruhe, 700 M., an die allgemeine
Musikbildungsanstalt 2000 M. und an das Musik-
konservatorium 3000 M., an letzteres, nachdem eine
neuerdings vorgenommene Bücherinsicht ergeben hat,
daß fraglicher Beitrag erforderlich ist, um den Fort-
bestand der Anstalt zu sichern.
Eine Eingabe des Bürgervereins der Oststadt wegen
Verlegung des Pulvermagazins zwischen der Gottes-
auerstraße und der Kriegstraße wird dem Gr. Bezirks-
amt empfehlend vorgelegt.
Der der Stadtgemeinde durch das Hochwasser vom
8./10. März ds. Js. auf dem Anwesen der Appen-
mühle erwachsene Schaden beläuft sich auf 2900 M.
Es wird mitgeteilt, daß der Bezirksrat die Kana-
lisation des Neugrabens wasserpolizeilich genehmigt
habe.
Dem von Großh. Bezirksamt mitgeteilten Entwurf
einer ortspolizeilichen Vorschrift über die Anbringung
von Regengitterlasten an den Regenablaufsröhren wird
zugestimmt.
Die noch in gutem Zustande befindliche Spritze der
Feuerwehr des Stadtteils Mühlburg soll, nachdem
eine neue Spritze beschafft worden, zum Verkauf aus-
geschrieben werden.
Die Gesuche um Aufnahme in den badischen Staats-
verband: des Bäckermeisters Friedrich Neßlen aus
Altenstaig in Württemberg und des Küfers Johannes
Wüst aus Dierbach in Bayern werden dem Gr. Be-
zirksamt unbeanstandet vorgelegt.
Herr Direktor Höpfer in Ettenheim hat ein
Exemplar des von ihm verfaßten Schriftchens „Im
Dienste des Rothen Kreuzes, Blätter der Erinnerung
an den verstorbenen Stadtrat Dr. Wilhelm Spemann
hier“, für das städt. Archiv zum Geschenk gemacht.
Der Stadtrat spricht hiesfür seinen Dank aus.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
20. April. Friedrich Weirauch von Nieberborsach,
Schuhmacher hier, mit Anna Kemmle
von Heibelberg.
Eheschließung:
21. April. Stephan Wipfler von Durlach, Metzger
hier, mit Leopoldine Benz von Wolfach.
Geburten:
17. April. Gina Ida, Vater Josef Ernst, Schuh-
macher.
18. " Maximilian, Vater Max Millot, Blechner.
Todesfälle:
19. April. Pauline, alt 3 Jahre, Vater Jakob
Kaufmann, Reisender.
20. " Emma, alt 5 Monate 5 Tage, Vater
Friedrich Born, Maschinensührer.
20. " Josef, alt 5 Jahre, Vater Emil Kobner,
Schlosser.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.

- Donnerstag den 23. April, Vormittags 9 Uhr:
I. A. S. gegen Ludwig Blaise von hier, wegen Ur-
kundenfälschung und Betrugs.
I. A. S. gegen Friederike Roth geb. Krapfmaier von
Marktgröningen, wegen Körperverletzung.
I. A. S. gegen Georg Michael Däner von Sagen-
hausen, wegen Betrugs.